

MOLDMAKING

WACKER

SILICONKAUTSCHUK FÜR FORMENBAU, PROTOTYPENGUSS UND PAD PRINTING

10

21

22

29

EINFACH FLEXIBEL FORMENBAU MIT SILICON

Ob ein Bootsrumpf, eine Praline, eine Bronzeskulptur oder ein Prototyp entstehen soll: Siliconkautschuke sind beim Formenbau in vielen Situationen das bevorzugte Material.

Wie Sie mit Siliconen von WACKER Ihr Projekt verwirklichen können, zeigen die folgenden Seiten.

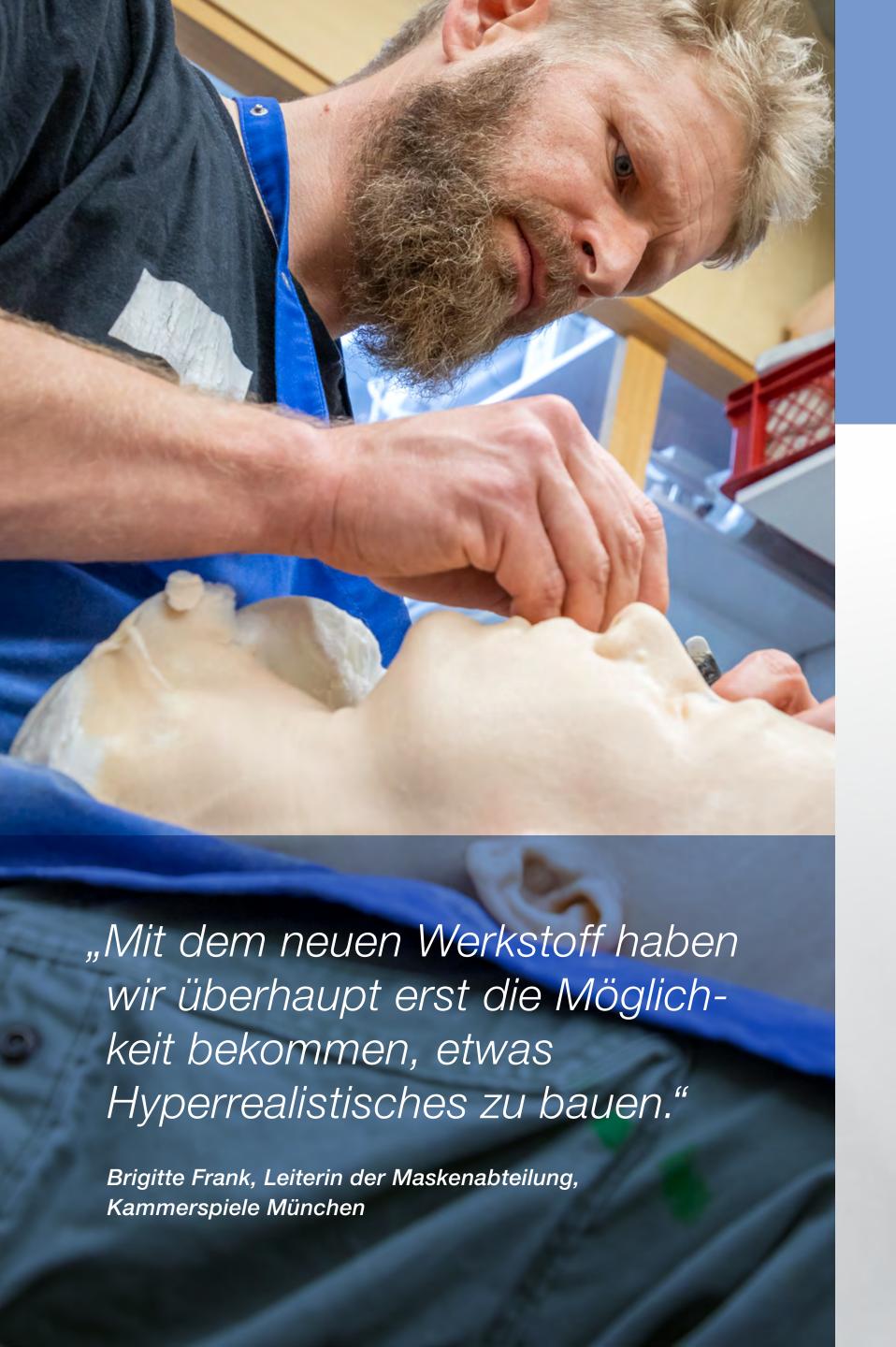
Starre vs. elastische Formen





WARUM SILICONELASTOMERE?

ELASTOSIL® M Siliconkautschuke haben besondere Eigenschaften, die sich gerade im Formen- und Prototypenbau auszahlen. Die vielseitige Produktpalette ermöglicht es, für jede Aufgabe mit ihren speziellen Anforderungen die richtige Abformmasse zu finden.



"Ich habe an anderen Orten mit anderen Materialien gearbeitet. Aber Silicon war eine Liebe auf den ersten Blick. Es ist leicht anzumischen, leicht anzuwenden, es fühlt sich gut an und gibt die Details des Originals sehr gut wieder."

Prof. Annamaria Baciu, Restauratorin Altes Casino, Arad

WARUM ELASTOSIL® M?

ELASTOSIL® M sind zweikomponentige, raumtemperaturvernetzende Siliconabformmassen (RTV-2). ELASTOSIL® M Siliconkautschuke sind für ihre Qualität bekannt und kommen in den unterschiedlichsten Anwendungsbereichen zum Einsatz.

Anwendungsbeispiele aus der Praxis

WACKER - Pionier bei der Siliconproduktion



WO KOMMT ELASTOSIL® FÜR ABFORMUNGEN ZUM EINSATZ?



Stempel für Tampon-Druck auf Tastaturen, Spielwaren, Sportartikeln und im Automobilsektor



Reproduktion von Kunstgegenständen für Restauration und Museen



Prototypenbau (Visualisierungs-, Arbeits-, Vorserienmodelle) und Kleinserienfertigung



Vakuumhauben für Composite Molding im Infusions- und Prepreg-Verfahren



Lifecasting, Masken, Prothetik und Formenbau für Bühne und Film



Formgebung für Beton und Kunststein: Fassadenelemente, Verblender, Fliesen, Sanitärelemente



Formen zur Schmuckherstellung/ für Wachsausschmelzverfahren



Formen für Kuchen, Tortendekoration, Pralinen, Desserts etc.



Formen für die Herstellung von Reifenproduktionsformen und für die Entwicklung neuer Reifen



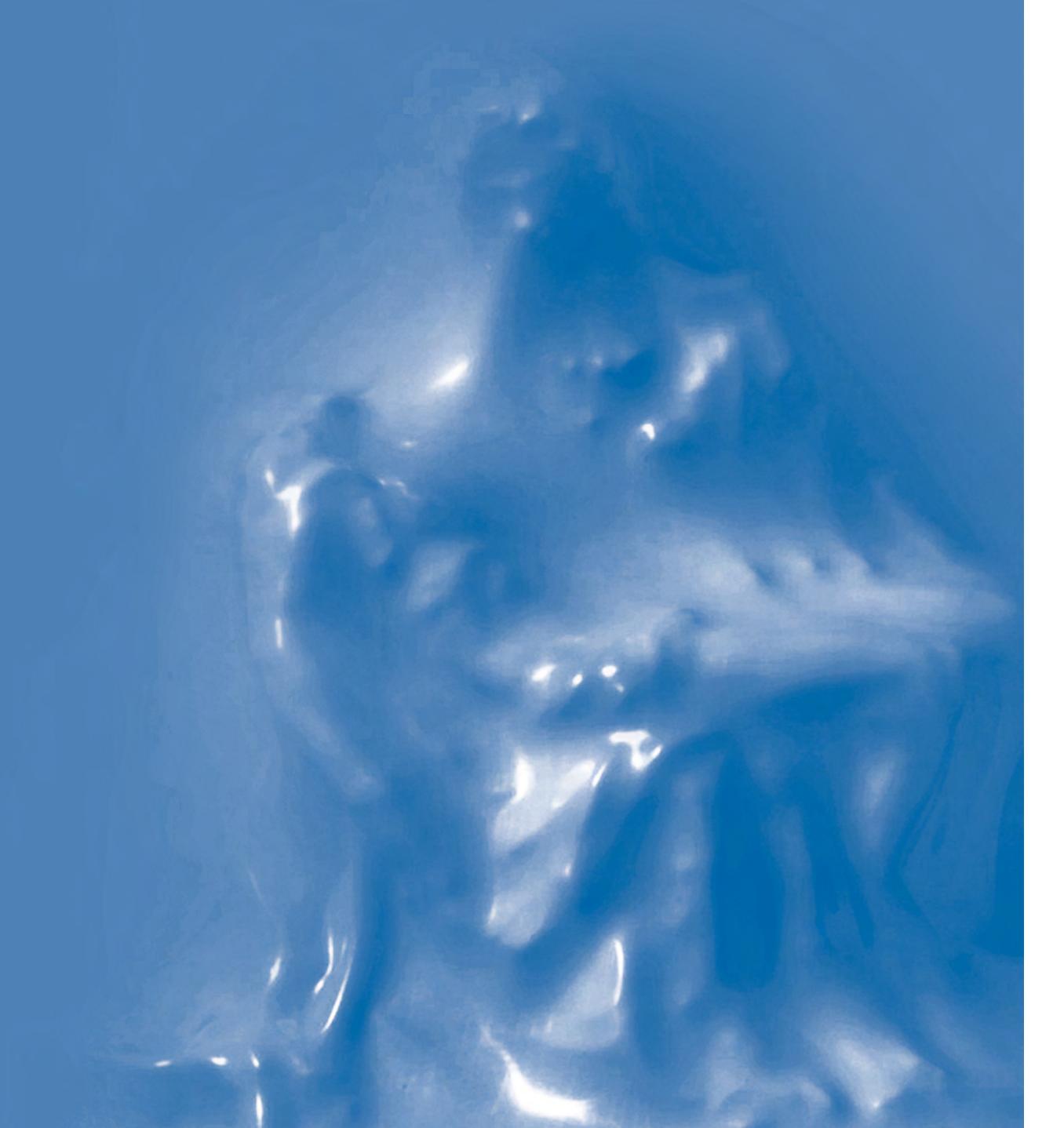
Gestalterischer Formenbau: Kerzen- und Seifenformen, Handwerk Do-it-yourself

WELCHE ABFORMTECHNIKEN GIBT ES?

Abformmassen aus Silicon eignen sich, um Oberflächenstrukturen oder ganze Objekte mit hervorragender Detailgenauigkeit zu replizieren.

Das Einsatzspektrum reicht von ein- und mehrteiligen Massiv- und Hautformen bis zu Gieß-, Abdruck- oder Streichverfahren.

Diese Vielseitigkeit macht es besonders einfach, für jede Anforderung die passende Abformtechnik zu finden.



ABFORMTECHNIKEN 1: MASSIVFORMEN

VORTEILE:

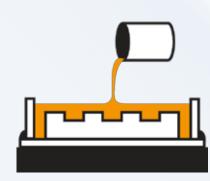
Hohe Stabilität der Form, Abguss unmittelbar möglich



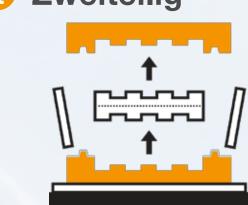




1 Zweiteilig



Modell umrahmen und Siliconkautschuk einfüllen



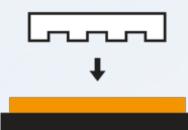
Entformen

2. Abdruckverfahren

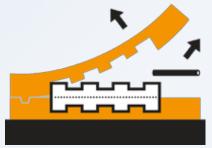




Zweiteilig



Silicon auswalzen, Modell in die Siliconplatte pressen



Entformen

Einteilig

- Einfach und schnell herzustellen
- Keine Trennlinie, die später nachgearbeitet werden muss

Mehrteilig

Niedrigere
 Entformungskräfte
 gegenüber
 1-teiliger Massivform

Einteilig

- Einfach und schnell herzustellen
- Keine Trennlinie, die später nachgearbeitet werden muss

Mehrteilig

Niedrigere
 Entformungskräfte
 gegenüber
 1-teiliger Massivform

ABFORMTECHNIKEN 2: HAUTFORM

VORTEILE:

Niedrige Entformungskräfte, geeignet auch für starke Hinterschneidungen und Hohlräume

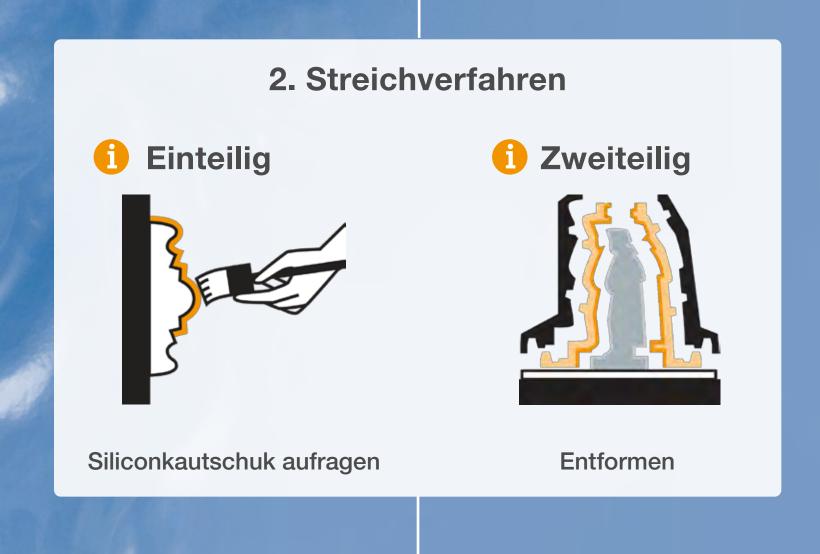




 Keine Trennlinie, die später nachgearbeitet werden muss

Mehrteilig

Niedrigere
 Entformungskräfte als
 bei einteiliger Form



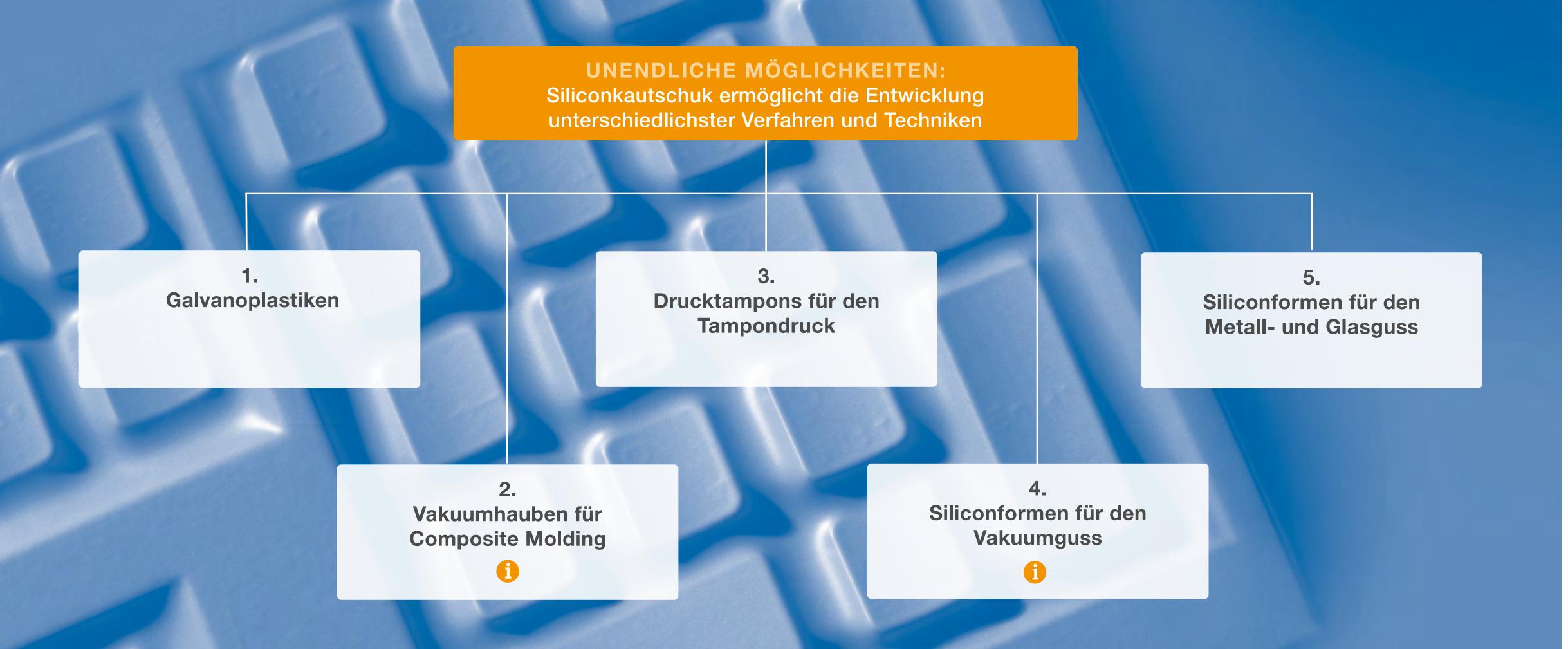
Einteilig

 Keine Trennlinie, die später nachgearbeitet werden muss

Mehrteilig

Niedrigere
 Entformungskräfte als
 bei einteiliger Form

ABFORMTECHNIKEN 3: SPEZIELLE VERFAHREN



WELCHER
SILICONKAUTSCHUK
IST DER RICHTIGE?

Mit ELASTOSIL® M finden Sie für unterschiedliche Anwendungen optimale Lösungen. Dabei helfen Ihnen die folgenden Seiten.

Leitfaden

Es gibt ein paar grundlegende Fragen, die Ihnen helfen, den passenden Siliconkautschuk zu finden. Eine der wichtigsten ist die nach der Vernetzungsart. Aber auch Verarbeitungszeit, Reproduktionswerkstoff oder gewünschte Anzahl der Repliken sind wichtige Faktoren, die Ihnen bei der Produktauswahl helfen.

Schnellauswahl

Ausgehend von der Anwendung finden Sie über die Schnellauswahl erste Vorschläge für das passende Produkt.



WELCHE VERNETZUNGSART PASST?

Wie alle Silicon-Abformmassen sind auch ELASTOSIL® M Siliconkautschuke zweikomponentig. Durch Mischen der beiden Komponenten wird die Vulkanisation angestoßen. Das Portfolio umfasst zwei Produktgruppen, die sich durch die Vernetzungsart unterscheiden und spezifische Vorteile bieten.

Additionsvernetzende ELASTOSIL® M zeichnen sich aus durch:

- Maximale Abformgenauigkeit
- Dimensionstreu (kein Schrumpf)
- Viele Repliken mit einer Form möglich
- Schnelle Vernetzung möglich, kann zusätzlich beschleunigt werden durch Hitze (Vulkanisation zwischen 15°C und 200°C)
- Keine flüchtigen Reaktionsprodukte
- Sofort nutzbar nach der Entformung

Mischen für Addition:

• Vernetzung kann gestört werden durch Substanzen, die den Platinkatalysator blockieren (Inhibierung)





Kondensationsvernetzende ELASTOSIL® M Typen zeichnen sich aus durch:

- Kostengünstige Möglichkeit, detailgetreue Abformungen zu machen
- Kein Risiko der Inhibierung
- Vernetzung erfolgt bei 15°C bis 70°C; die relative Luftfeuchtigkeit sollte über 40 % liegen
- Schrumpfung des Vulkanisates abhängig von der Type und Menge des Katalysators zwischen 0,4-0,8 % des Volumens



Mischen für Kondensation:

Base + Härter

100 + 2 - 5% (Standard)

+ 1-2 % (Spezial)





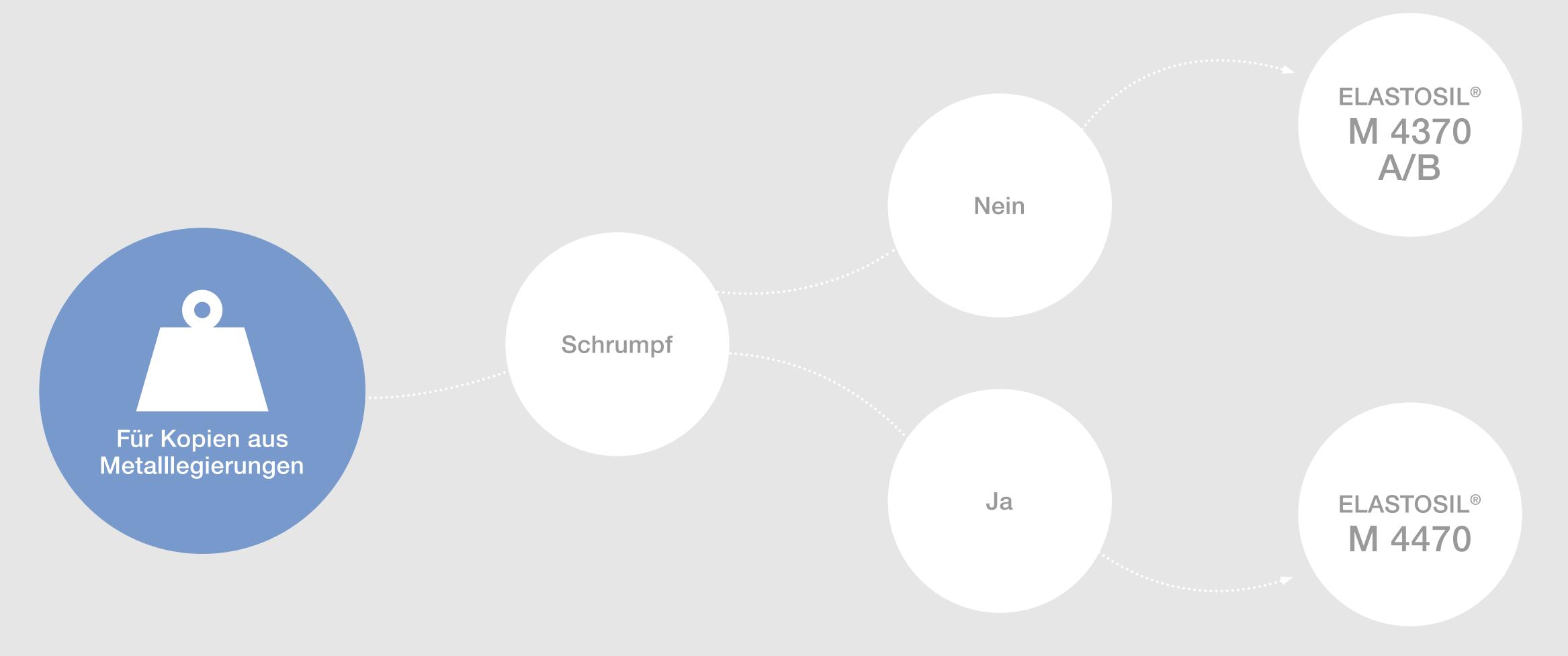
LEITFADEN

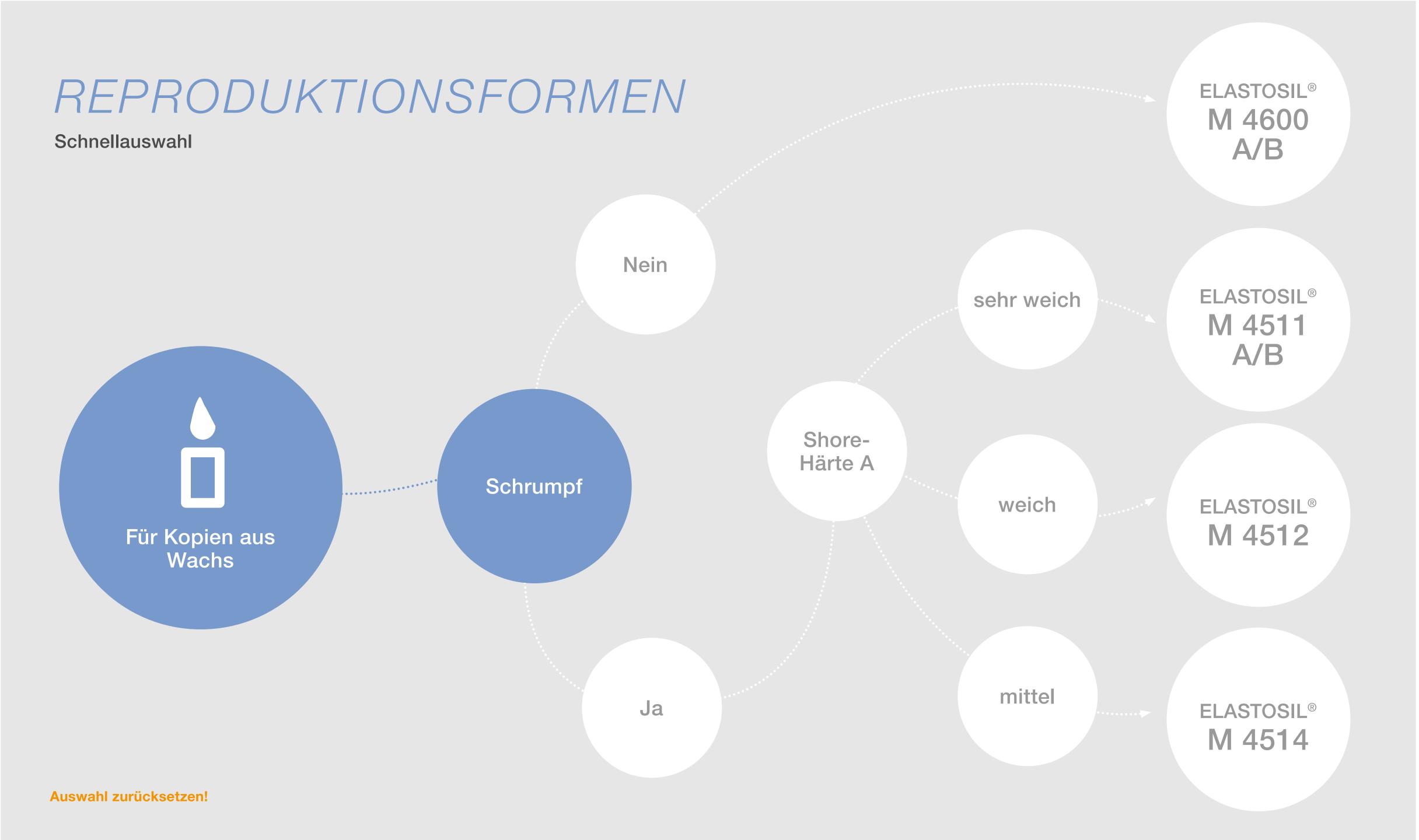
Um den passenden ELASTOSIL® Siliconkautschuk zu finden, ist es hilfreich, die folgenden Fragen zu betrachten.

- Wie dimensionsgetreu soll die Replik sein? In welchem Werkstoff soll das Duplikat entstehen?
- Wie schnell soll die Form fertig sein?
 Wird an vertikalen Flächen oder über Kopf gearbeitet?
- i Ist eine gute Fließfähigkeit wichtig?
- Wie weich oder hart soll die fertige Form sein?
- Wird die Form stark beansprucht?
- Gibt es besondere Anforderungen?

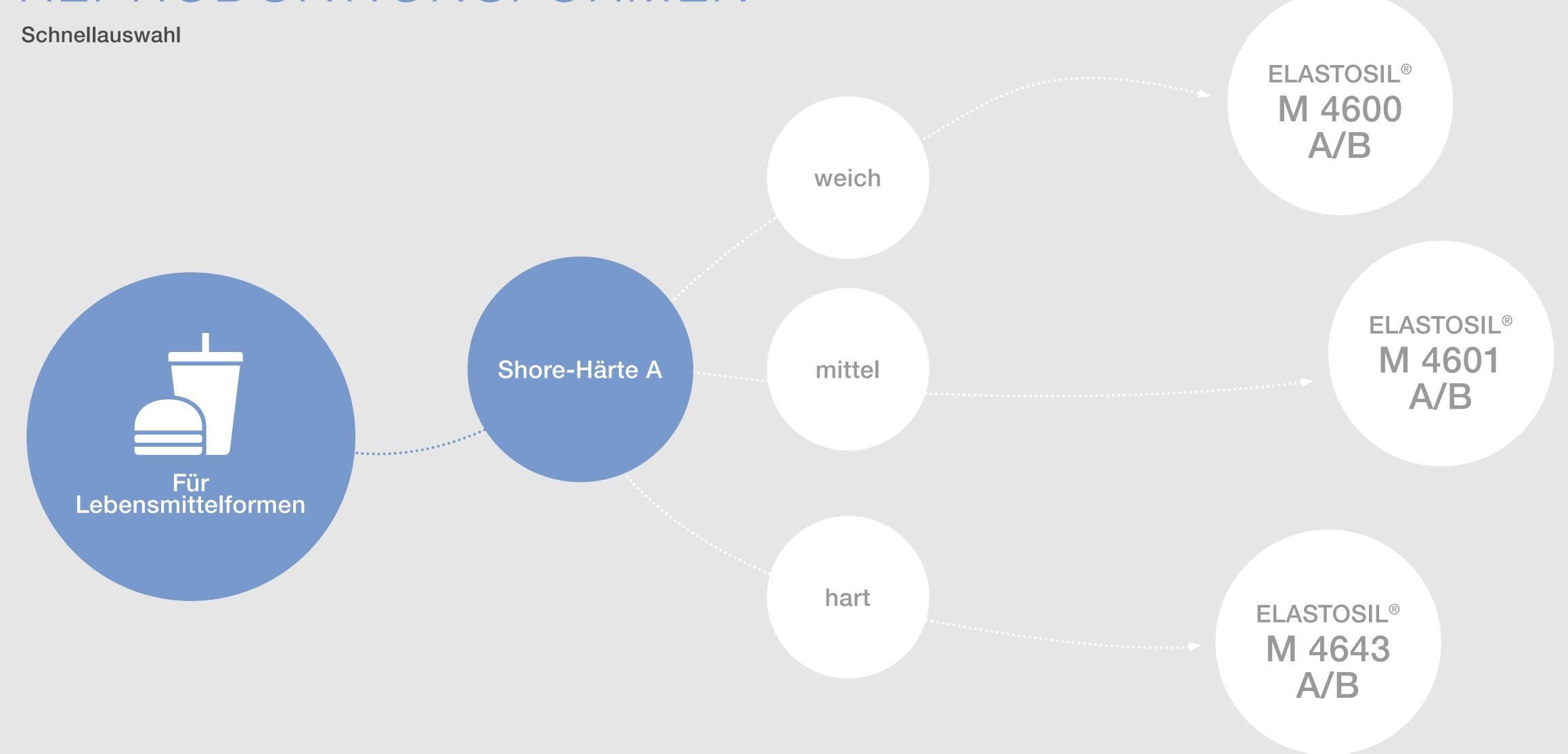
REPRODUKTIONSFORMEN

Schnellauswahl



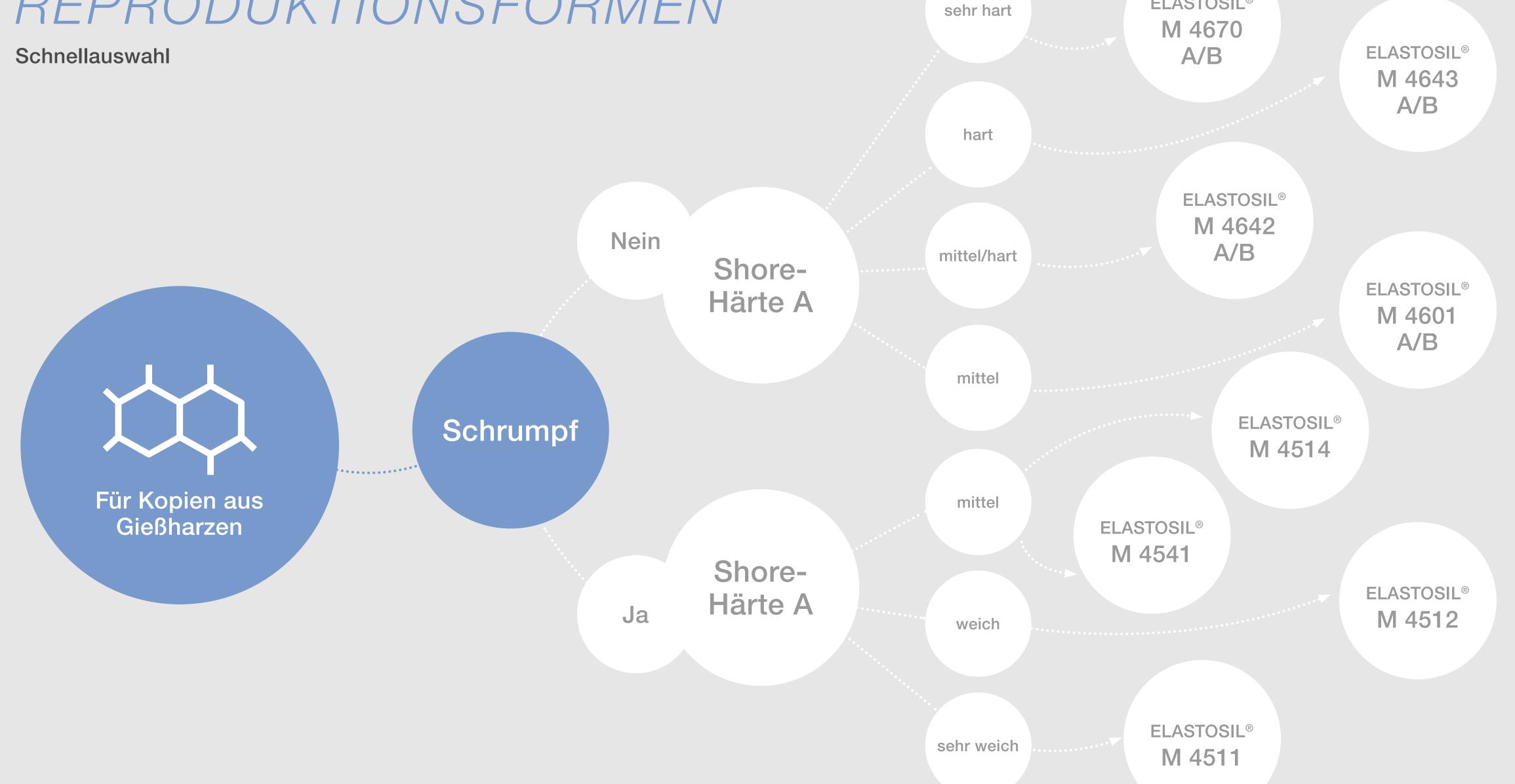


REPRODUKTIONSFORMEN



ELASTOSIL®

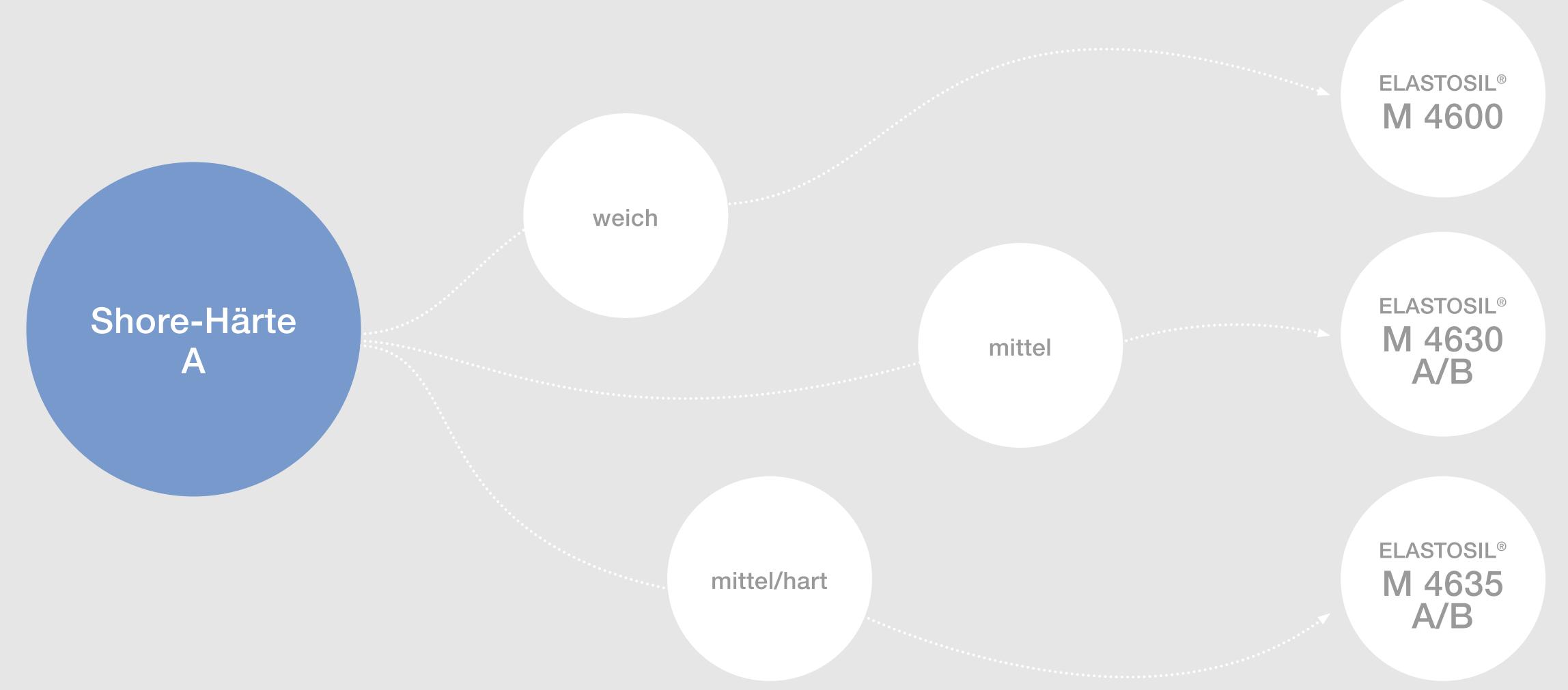




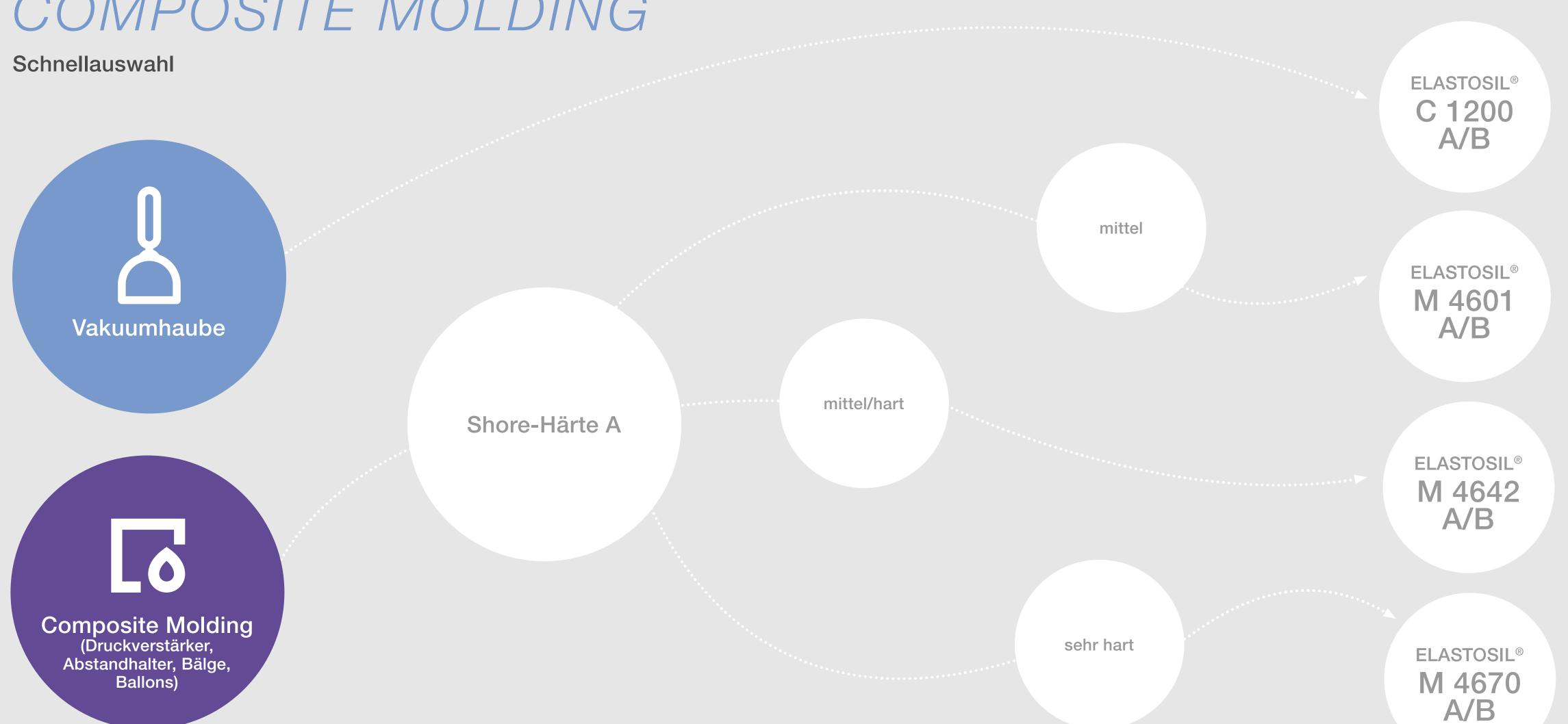
Auswahl zurücksetzen!

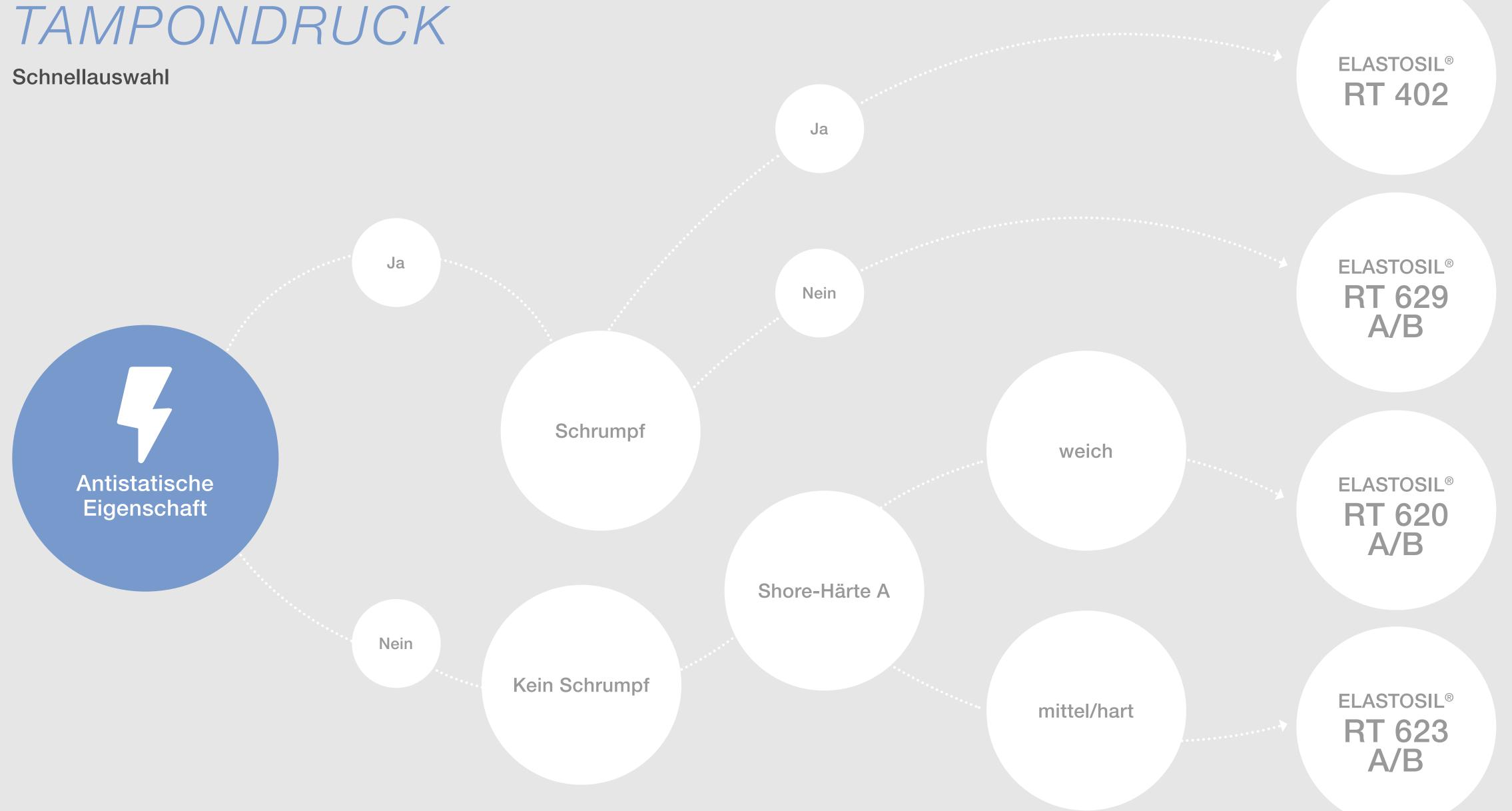
BETON- UND KUNSTSTEINABFORMUNG

Schnellauswahl



COMPOSITE MOLDING





PROTOTYPENBAU



PRODUKTÜBERSICHT KONDENSATIONSVERNETZENDE ABFORMMASSEN

									Ermöglicht eine	hohe Anzahl an	Kopien
	Typische Anwendung und besondere Eigenschaften	Shore-Härte A*	Farbe	Üblicher Katalysator	Viskosität [mPa∙s]	Vulkanisations- zeit [h]	Verarbeitungs- zeit [min]	Ein- und Weiterreißfes- tigkeit [N/mm]	Putz/Gips/ Wachs	Harzstabilität Polyester	Harzstabilität Polyurethan
	Hautform										
ELASTOSIL® M 1470	Knetbar	hart	rosa	Paste T 40	knetbar	4-5	70	>10	•		
	Allrounder										
ELASTOSIL® M 4400	Gießbarer Allrounder	mittel	gelb	T 37/T 40	25.000	9-12/5-7	90/40	>3	•		
ELASTOSIL® M 4440	Harzbeständiger Allrounder	mittel/hart	weiß	T 37/T 40	25.000	8-10/6-7	60/50	4,5	•	•	•
ELASTOSIL® M 4503	Hohe Dehnbarkeit und mechanische Festigkeit	mittel	weiß	T 35	40.000	15-20	90	>20	•		
	Allrounder/Gießharze										
ELASTOSIL® M 4511	Ausgezeichnete Fließfähigkeit bei	sehr weich	weiß	T 21/T 51	25.000	8-10	60/90	>18	•	•	•
ELASTOSIL® M 4512	niedriger Viskosität, Gießharzbestän-	weich	weiß	T 21/T 51	30.000	8-10	60/90	>24	•	•	•
ELASTOSIL® M 4514	 digkeit in Verbindung mit herausragen- den mechanischen Eigenschaften in 	mittel	weiß	T 21/T 51	35.000	8-10	60/90	>25	•	•	•
ELASTOSIL® M 4541	einem weiten Shore-Härtebereich	mittel/hart	weiß	T 21/T 51	40.000	8-10	60/90	>30	•	•	•
	Tampondruck										
ELASTOSIL® RT 402	Antistatisch, tintenbeständig	weich	grau	T 12	15.000	5	75	>3	•		
	Niedrig schmelzende Metalllegierungen										
ELASTOSIL® M 4470	Hohe Hitzebeständigkeit, hohe Wärmeleitfähigkeit	hart	rotbraun	T 37/T 40	15.000	20-24/3-4	90/40	>4	•		

Weitere Produktdaten erhalten Sie in der Produktübersicht Mold Making Ihren Ansprechpartner vor Ort finden Sie unter:

www.wacker.com/h/de-de/distributor-and-sales

Bitte unter Produktgruppe Siliconkautschuk auswählen.

sehr weich: < 15, weich: 15–20, mittel: 21–30,

mittel/hart: 31-40, hart: > 40

^{*} Shore-Härte A:

PRODUKTÜBERSICHT ADDITIONSVERNETZENDE ABFORMMASSEN – ALLROUNDER

Linearer Schrumpf < 0,1 %													
										Ermöglicht	eine hohe Anzah	I an Kopien	
	Typische Anwendung und besondere Eigenschaften	Shore-Härte A	Farbe	Misch- verhältnis	Misch- viskosität [mPa•s]	Vulkanisations- zeit [h]	Verarbeitungszeit [min]	Ein- und Weiterreiß- festigkeit [N/mm]	Lebensmittel (FDA)**	Putz/Gips/ Wachs	Harzstabilität Epoxy	Harzstabilität Polyester	Harzstabilität Polyurethan
	Allrounder												
CENUSIL® M 810	Allround-Abformmasse, sehr niedrige Härte	sehr weich	weiß	1:1	3.000	4	40	15		•			
CENUSIL® M 820	Allround-Abformmasse, niedrige Härte	weich	weiß	1:1	6.000	4	40	20		•			
ELASTOSIL® M 4115 A/B	Niedrigviskos, 1:1	mittel	transluzent	1:1	2.500	1	12	5		•			
ELASTOSIL® M 4125 F A/B	Niedrigviskos, schnell vernetzend, 1:1	mittel	weiß	1:1	6.000	2	15	25	•	•			
ELASTOSIL® M 4600 A/B	Niedrige Härte und hohe mechanische Festigkeit	weich	transluzent	10:1	15.000	12	90	>20	•	•			
ELASTOSIL® M 4601 A/B	Gute Fließfähigkeit und hohe mechanische Festigkeit	mittel	rotbraun	9:1	10.000	12	90	>30	•	•	•	•	•
ELASTOSIL® M 4642 A/B	Herausragende Harzbeständigkeit, niedrigviskos und sehr hohe mechanische Festigkeit	mittel/hart	dunkelrot	10:1	15.000	12	90	>30		•	•	•	
ELASTOSIL® M 4643 A/B	Gute Harzbeständigkeit, hohe Shore-Härte und sehr hohe mechanische Festigkeit	mittel/hart	grau	9:1	25.000	12	90	>10		•	•	•	
VARIO® 15	Allrounder-Baukastensystem: Mischung	weich	transluzent	10:1	3.000	6/0,25	150/2	15	•	•			
VARIO® 40	der gewünschten Härte mit 2 Basiskom- ponenten, Anpassung der gewünschten Reaktivität mit 2 Katalysatoren: CAT Vario und CAT VARIO F = schnell	hart	transluzent	10:1	10.000	6/0,25	150/2	15	•	•			

Weitere Produktdaten erhalten Sie in der Produktübersicht Mold Making Ihren Ansprechpartner vor Ort finden Sie unter:

www.wacker.com/h/de-de/distributor-and-sales

Bitte unter Produktgruppe Siliconkautschuk auswählen.

^{*} Shore-Härte A: sehr weich: < 15, weich: 15–20, mittel: 21–30, mittel/hart: 31–40, hart: > 40

^{**} entspricht bei richtiger Verarbeitung den geltenden FDA-Vorschriften

PRODUKTÜBERSICHT ADDITIONSVERNETZENDE ABFORMMASSEN – SPEZIALISTEN 1

Linearer Schrumpf < 0,1 %													
										Ermöglicht e	ine hohe Anzahl	an Kopien	
	Typische Anwendung und besondere Eigenschaften	Shore-Härte A*	Farbe	Misch- verhältnis	Misch- viskosität [mPa•s]	Vulkanisations- zeit [h]	Verarbeitungs- zeit [min]	Ein- und Weiter- reißfestigkeit [N/mm]	Lebensmittel (FDA)**	Putz/Gips/ Wachs	Harzstabilität Epoxy	Harzstabilität Polyester	Harzstabilität Polyurethan
	Betonguss												
CENUSIL M 830	Niedrigviskos, transluzent, schnell vernetzend	mittel	transluzent	1:1	8.000	14	60	>20	•	•			
ELASTOSIL® M 4630 A/B	Niedrige Viskosität und hohe mechanische Festigkeit	mittel	weiß	10:1	10.000	12	90	>30	•	•	•	•	•
ELASTOSIL® M 4635 A/B	Niedrige Viskosität, mittlere Härte und hohe mechanische Festigkeit	mittel/hart	weiß	10:1	15.000	12	90	>30	•	•	•	•	•
	Rapid Prototyping												
ELASTOSIL® M 4641 A/B	Hohe mechanische Festigkeit, "trockenes" System	hart	transluzent	10:1	30.000	12	90	>25	•	•			•
ELASTOSIL® M 4644 A/B	Hohe mechanische Festigkeit, leichtes Ausschwitzen von Öl	mittel/hart	transluzent	10:1	50.000	12	80	>25		•			•
ELASTOSIL® M 4645 A/B	Hohe mechanische Festigkeit, starkes Ausschwitzen von Öl	mittel/hart	transluzent	10:1	35.000	12	80	>28		•			•
ELASTOSIL® M 4670 A/B	Rapid Prototyping, hohe mechanische Festigkeit, herausragende Harzstabilität im Polyamidguss	hart	beige	10:1	80.000	12	90	>12	•	•	•	•	•
	Tampondruck												
ELASTOSIL® RT 620 A/B	Tintenbeständig, niedrige Basishärte und sehr hohe mechanische Festigkeit	weich	transluzent	10:1	6.000	4	35	>12	•	•			
ELASTOSIL® RT 623 A/B	Tintenbeständig, sehr hohe mechanische Festigkeit	mittel/hart	rotbraun	9:1	10.000	5	30	>30		•			
ELASTOSIL® RT 629 A/B	Antistatisch, tintenbeständig, hohe mechanische Festigkeit	mittel/hart	türkis	10:1	8.000	3	40	25		•			

Weitere Produktdaten erhalten Sie in der Produktübersicht Mold Making Ihren Ansprechpartner vor Ort finden Sie unter:

www.wacker.com/h/de-de/distributor-and-sales

Bitte unter Produktgruppe Siliconkautschuk auswählen.

^{*} Shore-Härte A: sehr weich: < 15, weich: 15–20, mittel: 21–30, mittel/hart: 31–40, hart: > 40

^{**} entspricht bei richtiger Verarbeitung den geltenden FDA-Vorschriften

PRODUKTÜBERSICHT ADDITIONSVERNETZENDE ABFORMMASSEN – SPEZIALISTEN 2

Linearer Schrumpf < 0,1 %													
										Hohe Verviel	fältigungsanzah	l mit	
	Typische Anwendung und besondere Eigenschaften	Shore-Härte A	Farbe	Misch- verhältnis	Misch- viskosität [mPa•s]	Vulkanisations- zeit [h]	Verarbeitungzeit [min]	Ein- und Weiterreißfestigkeit [N/mm]	Lebensmittel (FDA)**	Putz/Gips/ Wachs	Harzstabilität Epoxy	Harzstabilität Polyester	Harzstabilität Polyurethan
	Special Effects – Baukastensystem 4 Basiskomponenten mit 4 Additiven												
ELASTOSIL® FX Gel 30	Niedrige Viskosität, schnell vernetzend,	gelartig	transluzent	1:1	4.000	0,75	8-12	5,5	•	•			
ELASTOSIL® FX 10	breite Auswahl an Shore-Härten, Anpassung an hautartige Texturen mit ELASTOSIL® FX Softener, Anpassung der	sehr weich	transluzent	1:1	5.000	0,75	8-12	20	•	•			
ELASTOSIL® FX 20	Vulkanisationsgeschwindigkeit mit WACKER® Katalyator EP oder Inhibitor PT 88, Anpassung der Fließfähigkeit mit	weich	transluzent	1:1	5.000	0,75	8-12	25	•	•	•	•	•
ELASTOSIL® FX 28	WACKER® Stabilisator 43	mittel	transluzent	1:1	10.000	< 1	10-15	28	•	•	•	•	•
	Vakuumhaube												
ELASTOSIL® C 1200 A/B	Vakuumhaube, Formenbau mit Verbund- werkstoffen sprühbar, hohe mechanische Festigkeit	mittel	blau/ transluzent	1:1	25.000	1	20	25		•	• für die Prepreg- Verwendung	•	
	Verguss von niedrigschmelzenden Metalllegierungen/Beschichtung von Druckwalzen												
ELASTOSIL® 4370 A/B	Hohe Wärmebeständigkeit und gute Wärmeleitfähigkeit	hart	rotbraun	9:1	8.000	6	80	> 4	•	•	•	•	•

Weitere Produktdaten erhalten Sie in der Produktübersicht Mold Making

Ihren Ansprechpartner vor Ort finden Sie unter:

www.wacker.com/h/de-de/distributor-and-sales

Bitte unter Produktgruppe Siliconkautschuk auswählen.

Shore-Härte A: sehr weich: < 15, weich: 15–20, mittel: 21–30, mittel/hart: 31–40, hart: > 40

^{**} entspricht bei richtiger Verarbeitung den geltenden FDA-Vorschriften

PRODUKTÜBERSICHT ADDITIVE

Passend zu unserer Produktreihe ELASTOSIL® M bieten wir auch Additive für Sonderaufgaben.

Haftung auf Substraten herstellen

Verarbeitungszeit)

WACKER® Grundierungen ermöglichen es, ELASTOSIL® M Elastomere miteinander oder mit anderen Materialien wie Holz, Metall oder thermoplastischen Kunststoffen zu verkleben.

Verkleben		
Grundierung	ELASTOSIL® M Typen	Verklebung auf:
WACKER® Grundierung G 790	Additionsvernetzend	Saugenden Oberflächen und Metall
WACKER® Grundierung G 795	Additionsvernetzend	Saugenden Oberflächen und Metall
WACKER® Grundierung FD	Kondensationsvernetzend	Porösen, saugenden Oberflächen und Metall
WACKER® Grundierung AV A/B (zweikomponentig, mit besonders langer	Additionsvernetzend	Saugenden Oberflächen, Holz oder Metall

Reparieren und Verkleben

Eingerissene Formen können mithilfe von ELASTOSIL® RTV-1 Siliconkautschuk repariert werden.

Reparieren			
Produkt	Vernetzungssystem	Konsistenz	Selbstnivellierend?
ELASTOSIL® E4	Essigsäurevernetzend	Pastös	Nein
ELASTOSIL® E41	Essigsäurevernetzend	Streichbar	Ja
ELASTOSIL® E43	Essigsäurevernetzend	Streichbar	Ja
ELASTOSIL® E43 N	Neutral vernetzend	Streichbar	Ja
ELASTOSIL® A07	Aminvernetzend	Pastös	Nein

SUJONE PARKET I ELASTORY COLOR FARES IS & FT

ADD A SPLASH OF COLOR
TO YOUR SILICONES

Mehr Information:
ADD A SPLASH OF COLOR TO YOUR SILICONES

Einfärben

Transparente ELASTOSIL® M Typen lassen sich durch Beimischen von ELASTOSIL® FL Farben farblich gestalten.

ELASTOSIL® Farbkonzentrat Rot wird häufig genutzt, um den Zinnkatalysator bei kondensationsvernetzenden Typen einzufärben. Dadurch kann man beim Mischvorgang gut beurteilen, wann der Katalysator gleichmäßig verteilt ist.

Verdünnen

Durch Zugabe der Siliconöle WACKER® AK 35 oder WACKER® AK 100 lassen sich ELASTOSIL® M Typen verdünnen. Dadurch wird die Härte reduziert.

Verdicken

Kondensationsvernetzende ELASTOSIL® M Typen werden durch Zugabe von WACKER® Verdickungsadditiv C pastöser. Für additionsvernetzende ELASTOSIL® M Typen empfiehlt sich die Zugabe von WACKER® Stabilisator 43.

Anpassen der Verarbeitungs- und Vernetzungszeit
Bei additionsvernetzenden
ELASTOSIL® M Typen verlängert die Zugabe von WACKER® Inhibitor PT 88 die Verarbeitungszeit. WACKER®
Catalyst EP beschleunigt die Vernetzung.



1. Sicherheit

Bitte beachten Sie zu jedem unserer Produkte immer das Sicherheitsdatenblatt. Es enthält alle relevanten Hinweise zum sicheren und gesunden Umgang mit unseren Produkten. Sie erhalten das Sicherheitsdatenblatt (MSDS) mit dem Produkt, können es aber auch unter **www.wacker.com** herunterladen.





2. Lagerung

Um Qualitätsverluste zu vermeiden, beachten Sie bitte Folgendes:

- Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 °C und 30 °C.
- Verschließen Sie geöffnete Container sofort nach Entnahme möglichst fest.
- Verbrauchen Sie Restmaterial in Containern so schnell wie möglich.
- Beachten Sie das Mindesthaltbarkeitsdatum auf dem Etikett.
- Der Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums macht das Produkt nicht unbedingt unbrauchbar; prüfen Sie einfach, ob das Material noch die gewünschten Eigenschaften aufweist.

3. Modell vorbehandeln

Siliconkautschuk haftet nur an sehr wenigen Materialien. Dennoch ist es empfehlenswert, die Modelloberfläche vorzubehandeln:

- Staub, Schmutz und Öl entfernen
- Lose Teile fixieren oder entfernen
- Risse, Lücken oder andere Schäden an der Oberfläche mit Plastillin oder Kitt verschließen
- Poröse oder hochsaugende Oberflächen versiegeln
- Empfindliche Oberflächen, die verfärbt, verschmutzt oder beim Entformen zerstört werden könnten, sind entsprechend zu schützen. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.
- Siliconkautschuk haftet chemisch u. a. an Modellen aus Glas, Porzellan, Keramik oder Siliconkautschuk. Tragen Sie in diesem Fall eine Trennschicht auf, z. B. aus Seifenlösung, Vaseline oder flüssigem bzw. verdünntem Wachs oder Paraffin.

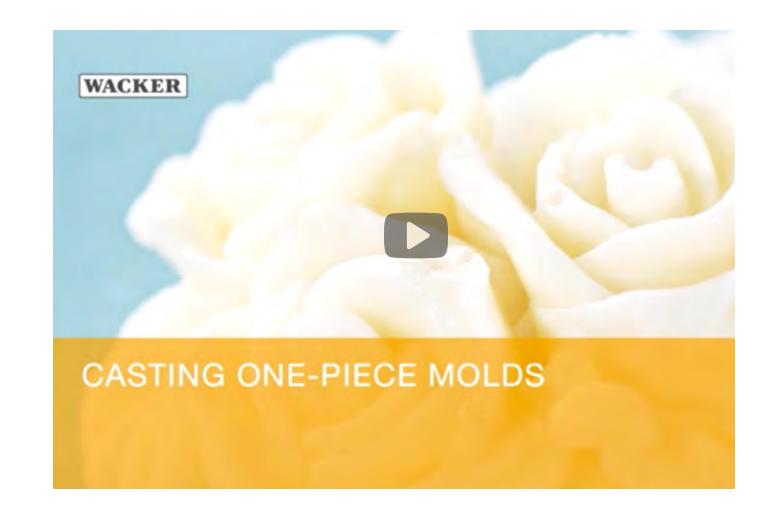




4. Material vorbereiten

- Nur für additionsvernetzende ELASTOSIL[®] M Typen: Prüfen Sie, ob die A- und B-Komponente dieselbe Batchnummer haben.
- Für alle farbigen ELASTOSIL® M Typen: Um die Farbpigmente gut zu verteilen, mischen Sie jede individuelle Type vor Gebrauch gut in ihrem Container. Bei transparenten Typen kann das entfallen.
- Wiegen Sie die Komponenten ab:
- Für additionsvernetzende Produkte: A- und B-Komponente
- Für kondensationsvernetzende Produkte:
 Basisprodukt + Härter
- Wiegen Sie eventuell zusätzliche Additive ab (Farbpasten, Siliconöl, Verdickungsmittel etc.). Verschließen Sie alle Container und Behälter unmittelbar nach der Entnahme.





5. Mischen und entlüften

- Wenn Sie den gemischten Siliconkautschuk in einem Vakuumbehälter entlüften möchten, bereiten Sie dies vor dem Anmischen vor.
- Das Entlüften sollte unter reduziertem Druck (10 bis 20 mbar) in einem Vakuumbehälter erfolgen.
- Mischen Sie die Bestandteile sorgfältig, um auch Material in den Ecken und auf dem Boden zu erreichen; schaben Sie dabei auch die Innenwände Ihres Mischbehälters ab.
- Ab jetzt beginnt die Vernetzung. Damit beginnt auch das Zeitfenster für die Verarbeitung.

6. Aufbringen/Verguss des Siliconkautschuks

- Gießen Sie flüssigen, entlüfteten Siliconkautschuk in einem dünnen Strahl aus möglichst geringer Höhe in die Form. Nicht entlüftetes Material sollte aus möglichst hoher Höhe in die Form gegossen werden. Die Position des Strahls wird dabei möglichst beibehalten.
- Tragen Sie streichbaren Siliconkautschuk zunächst dünn und blasenfrei mit einem steifen, kurzhaarigen Pinsel auf; danach folgt die eigentliche Schicht.
- Knetbarer Siliconkautschuk wird normalerweise mit der Hand aufgetragen.

7. Vernetzung

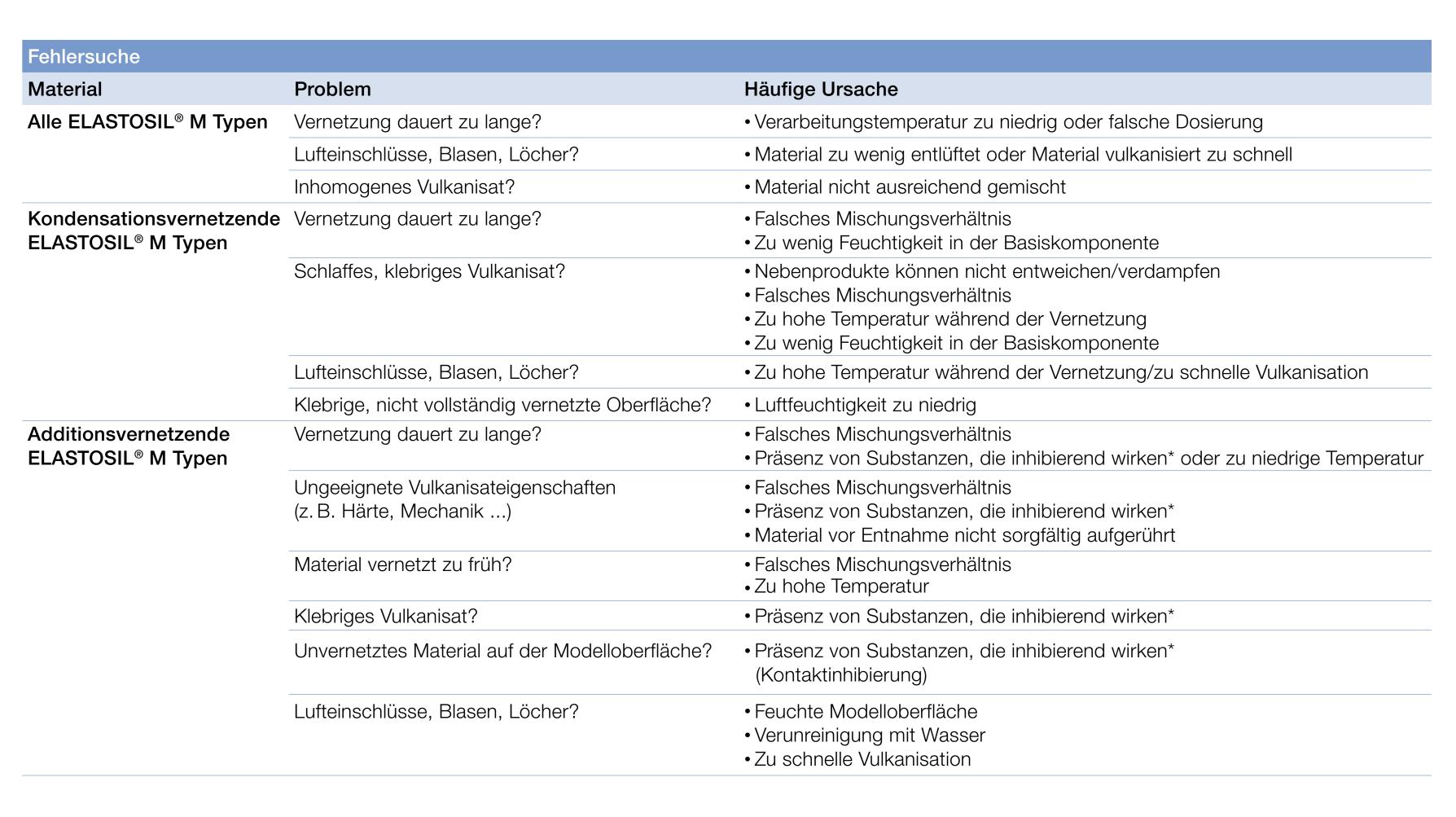
- Warten Sie vor dem Entformen die angegebene Vernetzungszeit ab.
- Bei additionsvernetzenden ELASTOSIL® M Typen kann die Vernetzung durch Wärme beschleunigt werden.





TIPPS UND TRICKS

Fehlersuche



Das Ergebnis ist nicht so wie erwartet? Hier finden Sie eine Liste häufiger Ursachen.

^{*} Dazu gehören: Sulfur und sulfurhaltige Materialien wie EPDM, amingehärtete Epoxidharze, Organometalle oder Organozinne sowie Substanzen, die diese enthalten wie z. B. Zinnkatalysatoren für kondensationsvernetzende Siliconkautschuke



CREATING TOMORROW'S SOLUTIONS

Vielfältige Produkte für Wachstumsmärkte

Unsere Produktpalette reicht von Siliconen über Bindemittel und polymere Additive bis hin zu biotechnologisch hergestellten Pharmawirkstoffen. Hinzu kommt Reinstsilicium für Halbleiter- und Solaranwendungen.

Innovationen für mehr Lebensqualität

Ressourcenknappheit, Klimawandel, Urbanisierung: Die Herausforderungen unserer Zeit verlangen nach neuen Antworten. Auf der Suche nach Lösungen investieren wir überdurchschnittlich in Forschung und Entwicklung. Unsere Produkte verbessern die Lebensqualität vieler Menschen auf der Welt, basierend auf Energieeffizienz, Klima- und Umweltschutz.

Globales Wissen für lokale Märkte

Bei WACKER schöpfen Sie aus 100 Jahren Chemiewissen. Sie haben Zugriff auf die Forschungsergebnisse und Best Practices unserer Experten weltweit. Unser Kompetenznetz umfasst 26 Technische Kompetenzzentren,13 WACKER ACADEMY Schulungszentren und unser Grundlagenforschungszentrum.

Und ganz wichtig: Wir sind dort, wo Sie uns brauchen - weltweit. **Unsere Spezialisten vor Ort sind** mit Ihren Märkten vertraut und sprechen Ihre Sprache. Gemeinsam mit Ihnen finden sie innovative Lösungen, die Ihre Kunden überzeugen und Ihre Wettbewerbsposition stärken.

Verbinden Sie sich mit uns:

Wir halten Sie via LinkedIn, YouTube und Twitter über Neuigkeiten auf dem Laufenden und diskutieren mit Ihnen aktuelle Themen.







Alle Zahlenangaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2022.



Silicone und Polymere

3.200 Spezialprodukte aus der organischen und anorganischen Chemie



Globaler Marktführer

bei Dispersionen und Dispersionspulvern auf Vinylacetat-Ethylen-Basis (VAE), bei Siliconen für den Bautenschutz und in der Cyclodextrin- und Cysteinproduktion



Weltweit aktiv

- Standorte weltweit
- Hauptsitz in München
- 27 Produktionsstandorte in Europa, Asien, Amerika
- 26 Technische Kompetenzzentren
- 13 WACKER ACADEMY Schulungszentren
- 48 Vertriebsbüros



5.700 Mitarbeiter



Gesamtumsatz 8,2 Mrd. Euro



Wacker Chemie AG

Hanns-Seidel-Platz 4 81737 München, Deutschland

www.wacker.com/kontakt www.wacker.com/moldmaking

www.wacker.com

Ihren Ansprechpartner vor Ort finden Sie unter:
www.wacker.com/h/de-de/distributor-and-sales
Bitte unter Produktgruppe Siliconkautschuk auswählen.

Die in diesem Medium mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eingangsprüfungen im Einzelfall hierdurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betrieblich bedingte Weiterentwicklungen behalten wir uns vor. Die in diesem Medium gegebenen Hinweise und Informationen erfordern wegen durch uns nicht beeinflussbarer Faktoren während der Verarbeitung, insbesondere bei der Verwendung von Rohstoffen Dritter, eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Hinweise und Informationen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck. Die Inhalte dieses Mediums sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z. B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.